

Hauptversammlung des Kirchenchores Lerchenfeld vom 7. Feb 2017

Die Präsidentin Margrith Gyger konnte 26 Aktiv und Passiv- Mitglieder begrüßen

Jahresbericht der Präsidentin

Der Kirchenchor trifft sich im Jahr 2016 zu 37 Proben. Mit unserem Gesang bereichern wir die Gottesdienste am Palmsonntag, am Sonntag 10. April und am Pfingstsonntag mit anschliessendem Apéro bei Familie Schwarz. Nach der Sommerpause singen wir im Betttagsgottesdienst. Am 27. November wird zusammen mit einem Schülerchor (ca. 60 Kinder) der Schule Lerchenfeld bei einem „Offenen Singen“ in der Kirche der 1. Advent gefeiert. Viele Besucher freuen sich an den vorgetragenen Adventsliedern. Der Anlass war ein voller Erfolg. Neben Proben und Auftritten wird ebenfalls das Gesellige gepflegt. Zum 65-jährigen Bestehen unseres Chors unternehmen wir am 3. Juli eine Carreise nach dem schönen Städtchen Romont mit Besuch des Glasmuseums. Nach dem Mittagessen führt uns die Reise weiter nach Jaun, wo wir über den sehr speziell gestalteten Friedhof der Kath. Kirche spazieren. Ein paar Schritte entfernt steht die alte Kirche von Jaun (Cantorama), wo wir einige Lieder singen und die besondere Akustik geniessen. Herzlichen Dank dem Team für den bestens organisierten Anlass. Am 27. August findet das Bräteln statt. Am 1. Dezember ist der Kirchenchor eingeladen, am Weihnachtsmarkt auf dem Schulhausareal mitzuwirken. Mit der Christnachtfeier geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende.

Tätigkeitsbericht des Dirigenten

„Einen Traum für morgen und den Mut, ihn heute schon zu leben – Das wünsch ich dir von Herzen!“

Das 2016 war ein ruhigeres Jahr als die vorherigen, hatte aber trotzdem Highlights vorzuweisen! Zum Beispiel einen speziellen Singgottesdienst Mitte April zum Thema „Zusammenklingen“, bei dem wir auch Eingangs- und Schlusspiel in Ermangelung der Orgel bestritten haben und ich ein Zwischenspiel mit dem Klavier meisterte, obwohl ich mich dazu nicht sonderlich berufen fühle. Ein persönliches Highlight war ein Weiterbildungstag Ende April zum Thema Populärmusik der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz in Zürich, der mir viele Anregungen gab. Der Besuch im Cantorama, der alten Kirche von Jaun, war ein weiteres Highlight auf der wunderschönen Chorreise anfangs Juli. Mit ein paar Liedern konnten wir die schöne Akustik wunderbar ausnützen. Das höchste Highlight kam dann aber zum Ende des Jahres: Es war eine Freude, mit dem ganzen Chor, etwa 60 Kindern und einer berstend vollen Kirche bekannte und weniger geläufige Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Was von langer Hand vorbereitet worden war, kam zu einem familiären Erlebnis für das ganze Quartier. Mein Wunsch, dass mehr

Sängerinnen und vor allem Sänger zum Chor stossen sollten, hat sich leider nicht erfüllt, mindestens haben wir aber den Ist-Zustand erhalten. Dafür und überhaupt für den regelmässigen Probenbesuch danke ich allen aktiven SängerInnen von Herzen! Auch dem Vorstand gebührt einmal mehr meine Anerkennung: Ihr habt den Verein wieder einmal mehr sicher durch den bewegten Alltag gelotst, ein super Team, herzlichen Dank!

Ausserdem schloss die Kasse mit einem Ertragsüberschuss von Fr 58. ab.

Zukunft des Chores:

Da unser Dirigent Matthias Zimmer auf Ende 2017 gekündigt hat, steht der Chor vor grosser Veränderungen.

Die Voten aus der Versammlung:

Fusion mit anderem Chor. Fusion bedeutet Mehraufwand (mehr Proben und Gottesdienstauftritte).

Grundsätzlich erlaubt es unsere Chorgösse nicht, bei Auftritten zu fehlen.

Unsere Chorgösse ist nicht gerade attraktiv für einen neuen Dirigenten.

Viele Chöre arbeiten Projekt bezogen. In Thierachern besteht ein Projektchor.

Ein Weiterführen des Chores sollte nicht um jeden Preis erzwungen werden. Bei einer Auflösung ginge Kulturgut verloren.

Falls der Kirchgemeinderat den Chor weiterhin unterstützt, möchte man weiter singen. Seitens der Kirchgemeinde bestehen keine Vorgaben.

Nach weiteren Diskussionen wird Abgestimmt.

Die Abstimmung ergibt, dass 12 Personen ab 2018 gerne weiter singen möchten.

Es müsste sich einen Ausschuss bilden zur Unterstützung des Vorstandes bei der Suche nach einem neuen Dirigenten.